

Fußboden Wagner GmbH

Hersteller unbekannt / textile Bodenbeläge / Teppichboden Naturfasern / Pflegeanleitung

Vorbeugende Maßnahmen

Im Eingangsbereich ist der Einsatz aus-reichend dimensionierter, wirksamer Sauberlaufzonen (mindestens 2-3 Schrittlängen) erforderlich, die regelmäßig gereinigt oder ausgetauscht werden müssen. Dies vermeidet einen großen Teil des Schmutzeintrages und verringert die mechanische Belastung des Bodens.

Stühle mit defekten oder fehlenden Stuhlgleitern sowie ungeeigneten Stuhlrollen zerstören sowohl den Oberflächenschutz als auch den Fußbodenbelag und sind daher zu vermeiden. Der Einsatz geeigneter Stuhl- bzw. Möbelgleiter (z.B. scratchnomore, www.dr-schutz.com/scratchnomore) sowie harte Stuhl-/Möbelrollen (Typ H nach DIN EN 12528 und 12529) ist dringend zu empfehlen.

Unterhaltsreinigung

Durch das regelmäßige Staubsaugen wird verhindert, dass Schmutzpartikel tiefer in den Flor eindringen und dadurch schwieriger entfernt werden können.

Bei geringer bis normaler Beanspruchung ist für Naturfaser-Beläge, Ziegenhaar, Haar- u. Microtuftingqualitäten Staubsaugen mit glatter Bodendüse zu empfehlen, um ein Aufrauen der Oberfläche bzw. Verfilzungseffekte an der Oberfläche auszuschließen.

Saugen mit einem leistungsstarken Bürstsauger wie dem Carpertlife Bürstsauger entfernt neben losem Schmutz von der Oberfläche auch tiefersitzende Schmutzpartikel. Aufgrund der intensiven Mechanik darf diese Methode für nur in stärker beanspruchten oder verschmutzten Bereichen angewendet werden (bei denen Saugen mit glatter Bodendüse nicht zu einem befriedigenden Reinigungsergebnis führt), wobei die Bürste des Saugers auf die niedrigste Stufe (Hart-/Glattbelag) einzustellen ist.

Fleckentfernung

Jeden Fleck möglichst sofort entfernen, nicht eintrocknen lassen. Flüssigkeiten mit saugfähigen Tüchern abtupfen oder aufsaugen, lösen Schmutz absaugen. Die Aufnahme der Flecken immer vom Rand zur Fleckenmitte hin vornehmen. Zur Fleckentfernung keine herkömmlichen Haushaltsreiniger oder Spülmittel einsetzen. Fleckentferner nicht direkt auf die Verunreinigung sprühen, sondern mit einem geeigneten Tuch auf den Fleck auf tupfen und einmassieren. Gelösten Schmutz mit einer trockenen Stelle des Tuches durch Abtupfen aufnehmen. Gründlich mit klarem Wasser nacharbeiten und an-schließend trocken tupfen (ggf. unter Verwendung saugfähiger weißer Haushaltspapiertücher). Bei der Fleckentfernung nicht reiben und den Belag nicht durchnässen. Für ein optimales Reinigungsergebnis bei der Fleckbehandlung hat sich die Verwendung geeigneter Mikrofaser-Tücher bewährt. Vor Anwendung Farb- und Materialbeständigkeit des Teppichbodens prüfen.

Für Qualitäten mit hohem Schurwollanteil oder zur Behandlung von Belägen aus Naturfasern bzw. mit Naturfaseranteil den schonenden Fleckentferner Alibaba verwenden.

Bei hartnäckigen, älteren Flecken kann der Vorgang mit einer Naturfaserbürste kombiniert werden, wobei die Borsten mit Alibaba angefeuchtet werden. Gelösten Schmutz mit einer trockenen Stelle des Tuches durch Abtupfen aufnehmen. Anschließend das Tuch auflegen, etwas beschweren und wirken lassen, bis die

verbliebene Flüssigkeit vollständig aus dem Belag herausgesaugt wurde. Bei hartnäckigen Flecken Vorgang gegeben falls wiederholen.

Intensivreinigung

Über die regelmäßige Unterhaltsreinigung und Fleckentfernung hinaus, erfordert der Teppichboden in gewissen Abständen eine Intensivreinigung zur vollflächigen und gründlichen Entfernung sämtlicher Verschmutzungen. Je nach Objektbedingung und Materialbeschaffenheit des Teppichbodens stehen hierfür unterschiedliche Methoden zur Verfügung.

Shampooierung mit Trockenschäum

Bei feuchtigkeitsempfindlichen Teppichen (z.B. aus Naturfaser) empfiehlt sich eine Intensivreinigung (Shampooierung) mit Trockenschäum. Dieses Verfahren ist ebenfalls geeignet für Belagskonstruktionen, bei denen eine Nassreinigung (Sprühextraktion) nicht möglich oder nicht empfehlenswert ist (z.B. verklettete oder verspannte Teppichböden, Beläge mit Vliesrücken, bei Verwendung wasserlöslicher Kleber und Fixierungen sowie für Doppelbodenkonstruktionen und lose verlegte bzw. selbstliegende Teppichböden).

Den Teppichboden vorab gründlich absaugen. Die Spraydose schütteln und mit dem Sprühkopf nach unten halten. Den Trockenschäum aus ca. 60 cm Entfernung zu einem gleichmäßigen Schaumteppich aufsprühen und mit geeigneter (Naturfaser-)Shampooierbürste einmassieren. Für Polster und feingewebte Stoffe einen feuchten Schaumstoffwischer bzw. Schwamm benutzen. Auf gleichmäßiges Einwirken von Trockenschäum bei der Reinigung achten, ggf. abschnittsweise vorgehen. Material nicht durchnässen. Nach vollständiger Abtrocknung (nach ca. 2 bis 4 Stunden) die gereinigte Fläche absaugen.

Wichtige Hinweise

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung beinhaltet die mit den Belagsherstellern abgestimmten allgemeinen Empfehlungen zur Werterhaltung des Belages unter Berücksichtigung der bei Erstellung angegebenen objektspezifischen Anforderungen. Ohne genaue Kenntnis des Belagsherstellers und der verlegten Belagsqualität gilt diese Reinigungs- und Pflegeanleitung jedoch ohne Gewähr. **Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines Bodenbelages dennoch die Vorschrift der DIN 18 365.** Haben Sie weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von elastischen Bodenbelägen oder interessieren Sie sich für eine Reinigungsanleitung für andere Bodenbeläge, wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Beratung oder besuchen Sie unsere Website unter www.dr-schutz.com .

Dr. Schutz GmbH
Holbeinstr. 17
D-53175 Bonn
Tel. (0228) 95352-0
www.dr-schutz.com
Anwendungstechnische Beratung:
Tel. (05152) 9779-16
E-Mail technik@dr-schutz.com

Vorherige Reinigungs- u. Pflegeanleitungen verlieren mit der Herausgabe dieser Version ihre Gültigkeit.

Version: 08/2017